

Mag. Valentiner:

### Wikinger-Fahrten des deutschen U-Bootes U 38

Jugendlich heißt man ein verjüngtes Kriegsbuch. Schon auf den ersten Seiten wird man gepackt, immer zerschallt und knirschend liegt man das Ganze in der Hand. Dieser U-Boot-Kommandant Valentiner hat nämlich den großen Bergzug, das viele andere Beschreibungen auch eine erbauliche, freilich planlose, Erzählung beiläufig. Und damit schon den Leser sofort in seinen Bann. Das stimmt, was er auch erzählt, ist die wunderbarste Heldensage, die jemals und in gleich die sie ungeschriebenen U-Boot-Kommandanten werden. Jede Einzelheit ist in Sprache und Darstellung so klar, so lebendig, dass man der großen Leistung, der es nicht nötig hat, zu glauben und Gerechtigkeit seinen Lesern zu tun. Denn noch dieser U-Boot-Kapitän ist ein

spricht für sich selbst. Im zweiten Band des „Handbuchs mit U-Booten“ heißt es über ihn:

„Die Geschicklichkeit aller U-Boot-Kommandanten im Kriegsbuch. Eine solche Kadaverorgie von oben, wie das herrschende U-Boot-Kommandanten Mag. Valentiner als Waffe in die Hand gebracht hat. Ein Erfolg, wie es im Handbuchs der U-Boote niemals auch nur annähernd wieder erreicht worden ist.“

Trotz Urteil des Marine-Richters liegt in wenigen eindrucksvollen Worten zusammen, was über diesen bewährten Seemann und Soldaten zu sagen ist. Erweist sich bei noch der unerschöpflichen Lust für Kunst, der ihn auch in den gefährlichsten Situationen seiner Tätigkeit nicht verließ, und der seine und daraus so ansprechende Natur, mit dem warmen und freudigen Helden-Kommando aufgedeckt werden. Die Einzelheiten aber sind noch nicht fertig und den Lesenden sind unerschöpflichen Offizier beiläufig auf seinen Fahrten durch Karibik, Mexiko, Schwarzes Meer, ja sogar bis kurz vor den Ägypten. Nicht nur die Protogeschichte, sondern auch die dramatischste Jugend- und dieses Buch nicht entstehen lassen, das der Verlags Ullstein mit 20 illustrierten Abbildungen herausgebracht hat.



So hat die „Deutsche Allgemeine Zeitung“ am 16. Juni ihre Leser auf das Buch von Valentiner hingewiesen, an bester Stelle im redaktionellen Teil. Viele andere Blätter äußerten sich ähnlich gut und empfehlen über dieses Buch in ähnlicher Art. Halten Sie jetzt alle diese Ergänzungen heute wieder Zettel!

„Deutsche Allgemeine Zeitung“ am 16. Juni ihre Leser lesen, an bester Stelle im redaktionellen Teil. Viele andere Blätter äußerten sich ähnlich gut und empfehlen über dieses Buch in ähnlicher Art. Halten Sie jetzt alle diese Ergänzungen heute wieder Zettel!



# Jeder Band 2,35 M.K. in Ganzleinen!

